SRC-Fragebogen 7

Lösungsblatt · 24 Fragen

1 **Was regelt die Vollzugsordnung für den Funkdienst (VO Funk, engl. Radio Regulations [RR])?**

● **Richtig:** c) Die Vollzugsordnung für den Funkdienst (RR) regelt u. a. die Zuweisung von Frequenzbereichen an die Funkdienste und die Betriebsverfahren im Seefunkdienst

2 **Welche Publikationen des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) enthalten speziell für die Sportschifffahrt Informationen zum Seefunk?**

● **Richtig:** a) Funkdienst für die Klein- und Sportschifffahrt

3 **Was wird als "MSI" bezeichnet?**

● **Richtig:** d) Nachricht, die die Sicherheit der Seeschifffahrt betrifft

4 **Die Urkunde über die Zuteilung (Ship Station Licence) zum Betreiben einer Seefunkstelle wird in Deutschland ausgestellt durch**

● **Richtig:** a) die Bundesnetzagentur (BNetzA), Außenstelle Hamburg

5 **Ein Sportboot von 12 Meter Länge und mehr benötigt ein Funksicherheitszeugnis ...**

● **Richtig:** a) bei gewerbsmäßiger Nutzung

6 **Zur Teilnahme am Binnenschifffahrtsfunk muss eine Seefunkstelle ...**

● **Richtig:** c) mit einer umschaltbaren Kombi-Anlage für Seefunkdienst und Binnenschifffahrtsfunk" oder einer zusätzlichen Sprechfunkanlage für den Binnenschifffahrtsfunk ausgerüstet werden

7 **Welches technische Verfahren im GMDSS ermöglicht einer Seefunkstelle die Verkehrsaufnahme in den Richtungen Schiff-Küstenfunkstelle und Schiff-Schiff?**

● **Richtig:** b) DSC

8 **Durch die Verbindung mit welchem Gerät ist gewährleistet, dass bei einem DSC-Notalarm die aktuelle Position automatisch mit ausgesendet wird?**

- **Richtig:** b) GPS-Empfänger

9 **Welche Betriebsart wird als "Semi-Duplex" bezeichnet?**

- **Richtig:** b) Wechselsprechen auf zwei Frequenzen

10 **Atmosphärische Störungen des Funkverkehrs sind ...**

- **Richtig:** a) im Seefunkverkehr im VHF-Bereich kein Problem

11 **Welcher Funkdienst gehört neben dem Revier- und Hafenfunkdienst ebenfalls zum Sicherheitsfunkdienst innerhalb des mobilen Seefunkdienstes?**

- **Richtig:** d) Schiffslenkungsfunkdienst

12 **Welche Funkstelle wird mit dem Rufnamen "Warnemünde Traffic" gerufen?**

- **Richtig:** b) Küstenfunkstelle des Revierfunkdienstes in Warnemünde

13 **Wie lautet das Dringlichkeitszeichen im Sprechfunk?**

- **Richtig:** b) PAN PAN

14 **Welchen Inhalt kann eine Sicherheitsmeldung haben?**

- **Richtig:** d) Wichtige nautische Warnnachricht oder eine wichtige Wetterwarnung

15 **Bis zu welcher Entfernung vom Standort des Senders können Sicherheitsmeldungen für die Seeschifffahrt im NAVTEX-Dienst empfangen werden?**

- **Richtig:** a) Ca. 600 sm

16 **Wer darf das Aussenden einer Notmeldung im Seefunkdienst veranlassen?**

- **Richtig:** d) Fahrzeugführer

17 **Womit wird der Notverkehr im Sprechfunk eingeleitet?**

Richtig: c) MAYDAY

18 **Auf welchem UKW-Kanal und in welchem Verfahren bestätigt eine Seefunkstelle den auf Kanal 70 empfangenen Notalarm?**

Richtig: c) Kanal 16, Sprechfunkverfahren

19 **Nach welchem Betriebsverfahren wird der Funkverkehr in Notfällen zwischen Seefunkstellen und SAR-Hubschraubern abgewickelt?**

Richtig: a) Betriebsverfahren des mobilen Seefunkdienstes

20 **Wie ist zu verfahren, wenn während eines Notverkehrs auf Kanal 16 die Ankündigung einer Dringlichkeits- oder Sicherheitsmeldung "An alle Funkstellen" vorgenommen werden soll?**

Richtig: d) Ankündigung mittels Digitalen Selektivrufs (DSC) auf Kanal 70, Ankündigung während einer Pause im Notverkehr auf Kanal 16, Aussendung der Meldung auf einem Schiff-Schiff-Kanal

21 **Wodurch wird eine EPIRB im Seenotfall automatisch aktiviert?**

Richtig: a) Wasserdruckauslöser

22 **Warum dauert es unter ungünstigen Bedingungen von der Aktivierung einer COSPAS-SARSAT-Satelliten-Seenotfunkbake ohne GPS bis zum Empfang der Position im MRCC bis zu vier Stunden?**

Richtig: b) Es müssen Überflüge der umlaufenden COSPAS-SARSAT-Satelliten (LEOSAR) abgewartet werden

23 **Welches Navigationsgerät empfängt das Signal eines aktivierten Transponders für Suche und Rettung (SART)?**

Richtig: b) Radargerät

24 **Welche Vorteile hat eine UKW-Seefunkanlage gegenüber einem Mobiltelefon in einer Notsituation?**

Richtig: d) Allgemeine und sichere Alarmierungsmöglichkeit